

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **102 (1984)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.11.2019**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Tagungen

Holzschutzkurse 1984

In der Woche vom 2. bis 6. April 1984 finden an der Holzfachschule Biel folgende Kurse statt:

2.-4. April: Kurs zum Erwerb einer allgemeinen Bewilligung C für den Verkehr mit Giften der Klasse 2-4 für den chemischen Holzschutz (Giftkurs)

5./6. April: Kurs für Holzschutzfachleute als Vorbereitung auf die Prüfung zum Erwerb eines «Fähigkeitsausweises für Holzschutzfachleute» (Holzschutz-Fachkurs)

Während der Giftkurse ganz allgemein für Anwender von giftigen Substanzen für den Holzschutz und die Oberflächenbehandlung des Holzes bestimmt und für gewisse Betriebe dieser Branchen von Gesetzes wegen obligatorisch ist, vermittelt der zweite Lehrgang die praktischen Kenntnisse für die fachmännische Ausführung von Holzschutzarbeiten. Der Giftkurs

umfasst 21 Lektionen und schliesst mit einer vom Bundesamt für Gesundheitswesen überwachten Prüfung ab. Der zweitägige Holzschutz-Fachkurs umfasst 8 Lektionen Theorie und 7 Lektionen praktische Übungen. Die Prüfung zum Erwerb des Fähigkeitsausweises findet erst am 29. Juni 1984 statt.

Kursgelder: Giftkurs inkl. Dokumentation und Prüfung Fr. 300.- (Vorauszahlung auf PC 25-2861 Kurse für Holzschutz, SHS Biel, gilt als Anmeldung!). Fachkurs inkl. Dokumentation Fr. 200.- (wird am 1. Kurstag eingezogen!). Prüfung zum Erwerb des Fähigkeitsausweises Fr. 100.-.

Anmeldungen für beide Kurse bis spätestens 2. März 1984 an Schweizerische Holzfachschule, Holzschutzkurse, Solothurnstrasse 102, 2504 Biel; Tel. 032/41 42 96.

Blechverkleidungen in der Architektur

Der Schweizerische Spenglermeister- und Installateur-Verband veranstaltete am Donnerstag, 8. März, im Sportzentrum Tägerhard in Wettingen AG eine Tagung zum Thema: «Blechverkleidungen in der Architektur». Die Tagung will den architektonischen Trend der 80er Jahre «Bauästhetik durch Blechverkleidungen» aufzeigen. Sie richtet sich an Architekten und Spenglerfachleute und orientiert über die gestalterischen und technischen Möglichkeiten im Dach- und Wandbereich.

Programm

09.30 Uhr: Begrüssung, Tagungseröffnung; H.U. Möhr, E. Haltiner
Grundlagen und Konstruktionen von Blechverkleidungen; H. Morath, B. Trächsel
Bauphysik der Gebäudehülle; H. Bangerter
Blech als Gestaltungselement in der Architektur; E. Venter
Verkleidungssysteme 1. Teil: Trapezbleche, Paneele, Cassetten, Platten; M. Amsler, K. Lüdi, H.R. Baer

14.00 Uhr: Befestigungstechniken und Systeme; O. Stadelmann

Verkleidungssysteme 2. Teil: Blei-, Doppelfalz-, Winkelstehfalz- und Leistenverkleidungen; R. Scherrer; W. Gabler, A. Domeisen

Erfahrungen aus Deutschland über Befestigungen; K. Breuer
Blechverkleidungen, der neue Markt für Architekten und Spengler; B.R. Walter
Diskussion; E. Haltiner (Leitung)

Anmeldungen: umgehend.
Anmeldungen an: SSIV, Abt. Technik und Kalkulation, Postfach, 8023 Zürich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Der Tagungsausweis wird vor der Tagung zugestellt.

Tagungsbeitrag: Fr. 120.- Mitglieder SSIV, Fr. 140.- Mitglieder SIA/BSA, Fr. 160.- übrige Teilnehmer. Im Tagungsbeitrag sind inbegriffen: die Tagungsdokumentation, das Mittagessen samt Getränken und die Pausenkaffees, Einzahlungen auf Konto SSIV 80-755, mit Vermerk «Technische Tagung Blechverkleidungen».

Organisation: Schweizerischer Spenglermeister- und Installateur-Verband, Abt. Technik und Kalkulation, Telefon 01/47 31 00.

Planungshilfsmittel zur Kontrolle des Luftaustausches in Gebäuden

Nachdem die Anstrengungen zur Reduktion des Energiebedarfs von Wohnbauten eine merkliche Reduktion der Transmissionsverluste mit sich gebracht haben, drängen sich für die nächste Zukunft betriebliche Massnahmen zur Reduktion der Lüftungs-Wärmeverluste auf. Weltweit hat sich die entsprechende Forschungstätigkeit intensiviert. Es sind geeignete Messmethoden für die Ermitt-

lung des Luftaustausches festgelegt sowie geeignete konstruktive Lösungen für Gebäudekonstruktion und haustechnische Anlagen erprobt und schliesslich Richtlinien für die Konzeption der Gebäude aufgestellt worden.

In einem Seminar am 3. April in Bern (Organisation BEW und EMPA) werden erste Resultate solcher Arbeiten (unter anderem des sog. Air Infiltration

Stellenvermittlung

Stellensuchende, die ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP), ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/69 00 70*. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert. Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die **GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich**, zu richten.

Dipl. El.-Ing. ETHZ, 1954, Schweizer, D/E/F/Schwedisch und gute Italienisch-Kenntnisse. Vertiefungsfächer: Signaltheorie, Netzwerksynthese und Automatik. Momentan an ETHZ, Weiterbildung in Informatik (PASCAL) und Echtzeitsystemen. Fünfjährige Industrieerfahrung, davon 1½ Jahre in Deutschland, auf folgenden Gebieten: Labortätigkeit, Entwicklung, Kundenberatung, Verkaufsverhandlungen D/E/F sowie Projektleitung. Spezialgebiet Grossmagnete. Sucht

Stelle in Automatik, Projektierung, techn. Applikation, Verkehrstechnik (Bahnen), Grossraum Zürich. **Chiffre 1593**.

Dipl. Kult.-Ing. ETHZ/SIA, 1953, Schweizer, Italienisch, D, E, F, Erfahrung in Projektierung und Ausführung von Wasserversorgungen, Kanalisation, Strassen- und allg. Wasserbau, Orstplanung und Vermessung. Mehrjährige Erfahrung in Strassen- und Belagsbau sowie Organisation und Personalführung. Zuletzt als leitender Ing. in Studienfirma, sucht Kaderstellung in Ing.-Büro oder Unternehmung auch mit Ausländertätigkeit. Südschweiz bevorzugt. Baldiger Eintritt möglich. **Chiffre 1594**.

Dipl. Bauingenieur ETH, 1952, Schweizer, Deutsch, Port., Franz., Engl., Span., 4 Jahre Erfahrung im allgemeinen Wasserbau, Siedlungswasserbau und Tiefbau, Ausländererfahrung vorhanden, sucht anspruchsvolle Stelle, evtl. auch projektbezogene Anstellung möglich. **Chiffre 1595**.

SIA-Sektionen

St. Gallen/Appenzell

Hauptversammlung. Am Freitag, 2. März, findet im Hotel «Krone» in Gais die 111. Hauptversammlung mit Zweckessen statt.

18.15 Uhr: Hauptversammlung, anschliessend Apéro
20.00 Uhr: Zweckessen, gemütliches Beisammensein mit Original Appenzeller Streichmusik Bänziger aus Herisau. Damen sind auch zur Hauptversammlung eingeladen. Bahnverbindung: St. Gallen ab 17.20 Uhr, reservierte Wagen; Gais ab 00.05 Uhr, Extrazug. Anmeldungen umgehend an J. Schreggenberger, Bruggwaldstr. 42c, 9008 St. Gallen.

Ausstellungen

«Architektur und Natur»

Im Personalrestaurant der Firma Suter + Suter, Generalplaner, Lautengartenstrasse 23, Basel, werden vom 1. bis zum 31. März Beispiele des Schaffens des in Chicago tätigen Architekten und Landschaftsgestalters *Alfred Caldwell* gezeigt. Caldwell, der als Erzieher und Gestalter in den USA grossen Einfluss gewonnen hat, behandelt die zentrale Beziehung zwischen Natur und Architektur. Gleichzeitig findet eine Foto-Ausstellung von *Werner Blaser* statt: Unbekanntes-Bekanntes. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Centers und eines weiteren Projektes der Internationalen Energieagentur) für den Haustechnik- und Gebäudeplaner vorgestellt. Mitarbeiter des BEW, des SIA und einer kantonalen Energiefachstelle werden schliesslich einen Ausblick geben auf kommende Empfehlungen hinsichtlich Luftaustausch.

(Anmeldeformulare: sind zu bestellen bei EMPA, z.H. Frau Gouider, 8600 Dübendorf, Tel 01/823 47 01. Anmeldeschluss ist der 15. März.

Spielplatz-Tagung

Der Verband Schweizerischer Gärtnermeister und der Bund Schweizerischer Garten- und Landschaftsarchitekten veranstaltet am 6. März 1984 eine Tagung zum Thema «Spielplätze». Sie findet von 9.30 bis 16.15 Uhr im Leuchtersaal des Kursaales Bern, Schänzlistrasse 71, statt. Programm:

Grundsatzreferat, *F. Meury*, Stadtgärtner, Bern
Spielplätze in der Orts- und Quartierplanung, *P. Stöckli*, Wettingen
Objektplanung, *K. Woodtli*, Bern
Erfahrungsbeispiele, *E. Wiesli*, Stadtgärtner, Schaffhausen
Hintergründiges zu Bau, Betrieb und Unterhalt, *P. Ryser*, Aeschi
Spielgeräte *P. Burri*, Glattbrugg

Kosten: Mitglieder 90 Fr., Nichtmitglieder 150 Fr. Anmeldung umgehend an Sekretariat VSG, Forchstrasse 287, 8029 Zürich, (Tel. 01/53 37 00).